

Neue Forschungen zur Frauen- und Geschlechtergeschichte

Workshop und Jahrestreffen des AKHFG e.V., Region Mitte

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Kleiner Rosensaal, Fürstengraben 27

Freitag, 01.12.2017, 10.00 – 16.00 Uhr



Programm

- ab 10.00 Uhr Ankommen und Kaffee
- 10.25 Uhr Gisela Mettele (Jena): *Begrüßung*
- 10.30 – 11.15 Uhr Anita Henneberger (Magdeburg): *„Unsre schon erlangte Freude in Trauer zu verwandeln.“ Der Kindstod in der Dynastie der Ernestiner von 1600 bis 1800*
- 11.15 – 12.00 Uhr Jana Tempelhoff (Magdeburg): *Bildungsmöglichkeiten für Mädchen und Berufschancen für Frauen als Lehrerinnen in der Frühen Neuzeit*
- 12.00 – 12.45 Uhr Mittagsimbiss
- 12.45 – 13.30 Uhr Andreas Neumann (Jena): *„Zürich macht jetzt dieses Experiment“ – Über den Beitrag der „Schweizer Erfahrung“ zur Zulassung von Frauen zum Studium im Deutschen Kaiserreich*
- 13.30 – 14.15 Uhr Jens Riederer (Weimar): *Ein eigenes Lesezimmer nur für Frauen? Der Weimarer „Verein Frauenbildung-Frauenstudium“ und seine Bibliothek um 1900*
- 14.15 – 14.30 Uhr Kaffeepause
- 14.30 – 15.15 Uhr Veronika Duma (Potsdam/Wien): *Rosa Jochmann. Eine Biografie*
- 15.15 – 16.00 Uhr Annemarie Müller (Jena): *Von Rittern und Verlobungsanzeigen. „Derer Schlaraffia Zeyttungen“ als Kommunikationsmedium des transnationalen Männerbundes Schlaraffia (1859-1937)*
- 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung